

Auf Nummer sicher

► Neuer modularer Kombistapler von Jungheinrich

FLURFÖRDERZEUGE. Sicherheitsaspekte waren ein wesentlicher Punkt in der Entwicklung des neuen Jungheinrich-Elektro-Kommissionier-/Drei-Seiten-Staplers EKX 513-515. Der neue Hochregalstapler hat eine Tragkraft von bis zu 1500 kg und bewältigt Hubhöhen von über 14 m. Leistungsmodule, die auf spezielle Kundenbedürfnisse abgestimmt werden können, sorgen für hohe Flexibilität und Sicherheit. Das Modul „Bodentopologie“ z. B. passt zusammen mit der RFID-Bodensteuerung die Geschwindigkeitsprofile den Bodenverhältnissen im Schmalganglager an. Gesteuert wird das Fahrzeug über Transponder, die eine permanente Wegmessung vornehmen. Topologie und Geschwindigkeitsanpassungen können im Speicher des Fahrzeugs hinterlegt und mittels USB-Stick von einem Masterfahrzeug an jedes

andere im Schmalgang eingesetzte Fahrzeug weitergegeben werden. Durch die RFID-Bodensteuerung werden außerdem die Schalt- und Sicherheitsfunktionen stabiler, z. B. die Gangendsicherung, die Hub- und Fahrabschaltungen oder die Geschwindigkeitsreduzierungen in Bereichen mit ungünstiger Bodenqualität oder sensibler Ware.

Beim Modul „Resttragfähigkeit plus“ besitzt das Fahrzeug zwei aktive Stabilisatoren, die beim Ein- und Ausstapeln automatisch ausgefahren werden. Durch sie kann die Resttragfähigkeit in großen Höhen deutlich gesteigert werden. Zudem kann aus verschiedenen Modulen beispielsweise eine höhere Hubleistung von bis zu 0,52 m/s gewählt werden.

Die Drehstrom-Motoren der dritten Generation verbrauchen deutlich weniger Energie als ihre Vorgänger. Durch rege-



Hochsicherheitstrakt: Für den EKX 513-515 bietet Jungheinrich umfangreiche Leistungsmodule.

Foto: Jungheinrich

Sanfte Riesen

STAPLER. Mitsubishi Gabelstapler bringt derzeit eine neue Dieselstapler-Serie mit Traglasten von 8 bis 16 t auf den Markt. Das Herz der FD80-160N-Serie ist der starke Sechs-Zylinder-Mitsubishi-6M60-TL-Dieselmotor, der entsprechend großes Output und Drehmoment für maximale Produktivität bringt. Ein Hochleistungs-Automatikgetriebe und ein Drehmomentwandler stellen einen präzisen und



Kraftpakete unter sich: Das Dieselaggregat der FD80-160N ist leiser und abgasärmer geworden.

Foto: Mitsubishi

Neue Schwergewichts-Diesel von Mitsubishi

störungsfreien Betrieb sicher. Common-Rail-Technik kombiniert mit einer elektronisch geregelten Kraftstoffeinspritzung, einem Turbolader, einem Ladeluftkühler, Abgasrückführung und einer positiven Kurbelgehäusebelüftung dienen dazu, das Drehmoment sowie die Geräusche und Emissionen der Dieselmotoren noch besser zu kontrollieren. Dadurch erfüllen alle sieben Stapler dieser Modellreihe die Stufe IIIA der neuesten Abgasgesetze (97/68/EC aktualisiert zu 2004/26/EC) und die Fahrer genießen den geringen Geräuschpegel.

Das Mitsubishi-Sicherheitssystem IPS umfasst einen Parkbremsen-Alarm, ein Sicherheitsgurt-Warnlicht sowie ein Sicherheitsverriegelungssystem für Hydraulik- und Fahrfunktionen. Hochleistungs-Ölbadlamellenbremsen sind beim 16-t-Modell Standard und für alle anderen optional erhältlich. Die 8- bis 15-t-Stapler sind mit Hochleistungs-Luftdrucktrommelbremsen ausgestattet.